

# Hagen entdecken und erleben

## *Westfälisches Freilichtmuseum Hagen*

Das Westfälische Freilichtmuseum Hagen erstreckt sich über einen 2,5 km langen Abschnitt des Mäckinger Bachtals, eines der schönsten Wiesentäler des vorderen Sauerlandes. Auf einer Fläche von ca. 42 ha sind über 50 historische Werkstätten und Fabrikbetriebe wieder neu errichtet worden.

Das Museum spannt einen weiten Bogen von den ländlichen und kleinstädtischen Handwerksbetrieben des ausgehenden 18. Jahrhunderts über die frühindustriellen Produktionsstätten bis hin zur Phase der Hochindustrialisierung.

Ein wesentlicher Schwerpunkt des Museums liegt auf der Vorführung von Maschinen und Handwerksgeräten. Geschultes Personal zeigt zahlreiche Werkstätten in Betrieb und erklärt technische Zusammenhänge. Die Besucher können sich auch an der Herstellung von Gegenständen beteiligen, wie z.B. Seile schlagen, Papier schöpfen, Postkarten drucken und vieles mehr.

Neben einem breiten Informationsangebot bietet das Museum seinen Besuchern auch erholsame Stunden in reizvoller Landschaft. Die aufgestauten Hammer- und Mühlenteiche begünstigen die Entwicklung einer vielfältigen Flora und Fauna.

([www.freilichtmuseum-hagen.de](http://www.freilichtmuseum-hagen.de))

Anreise: ÖPNV ca. 35 Min. + 15 Min. Fußweg, Auto ca. 25 Min

## *Phänomenta*

Die PHÄNOMENTA in Lüdenscheid ist das erste (und bisher einzige) Science-Zentrum in Nordrhein-Westfalen: Über 120 interaktive Experimentierstationen laden zu naturwissenschaftlichen Entdeckungen ein und fordern Aktivität von den Besuchern, statt „Berühren verboten“ gilt „Anfassen erwünscht.“

In diesem für Nordrhein-Westfalen einmaligen Erlebniszentrum werden Sie „Natur und Technik erleben und begreifen“ .

Menschen jeden Alters können durch eigenes Handeln grundlegende Phänomene unserer Welt mit allen Sinnen erfassen und verstehen lernen.

( [www.phaenomenta.de](http://www.phaenomenta.de))

Anreise: ÖPNV ca. 25 Min. + 5 Min. Fußweg, Auto ca. 15 Min.

## *Wanderungen*

Von unserer Jugendbildungsstätte aus gibt es zahlreiche Wandermöglichkeiten rund um Rummenohl, egal ob Sie lieber einen kleinen Spaziergang oder eine etwas größere Wandertour unternehmen möchten.

Wir stellen Ihnen bei Ihrem Aufenthalt gerne Kartenmaterial und Routenvorschläge zur Verfügung und beraten Sie, auf Wunsch, bei Ihren Planungen.

## ***Rund um die Glörtalsperre***

Das besondere an der landschaftlich wunderschön gelegenen Glörtalsperre: man kann hier direkt am Wasser entlanggehen und auch Rad fahren. Wem der Weg um die Talsperre zu kurz ist, der findet einsame Wanderwege in der Umgebung. Die Glörtalsperre ist mit der Volmetalbahn bis Dahlerbrück gut zu erreichen, von dort sind es noch ca. 45 - 60 Minuten Fußweg.

## ***Museum Schloß Hohenlimburg***

Das Museum Hohenlimburg befindet sich in der romantisch im Lennetal gelegenen Schlossanlage oberhalb des Hagener Stadtteils Hohenlimburg. Die „Hohe Limburg“ entstand im 13. Jahrhundert und wurde um 1740 zu einem barocken Residenzschloss erweitert.

Die Schlossanlage ist die einzige noch weitgehend in der ursprünglichen Baugestalt erhaltene mittelalterliche Höhenburg in Westfalen. Die exponierte Lage inmitten eines landschaftlich reizvollen Naherholungsgebiets sowie die Baugestalt einer mittelalterlichen Burganlage machen das Museum zu einem attraktiven Anziehungspunkt für Besucher.

Vielfältige museumspädagogische Angebote für Erwachsene, Gruppen und Schulklassen lassen den Besuch zu einem einmaligen Erlebnis werden.

([www.schloss-hohenlimburg.de](http://www.schloss-hohenlimburg.de))

Anreise: ÖPN ca. 50 Min. + 30 Min. Fußweg, Auto ca. 22 Min.

## ***Dechenhöhle***

Die Dechenhöhle ist eine der schönsten und meistbesuchten Schauhöhlen Deutschlands.

13 Millionen Menschen aus aller Welt haben diese unterirdische Wunderwelt seit ihrer Entdeckung im Jahre 1868 schon bestaunt. Auch heute kommen noch jährlich mehr als 60.000 Besucher nach Iserlohn, um eine der schönsten Tropfsteinhöhlen Deutschlands und das angeschlossene Höhlenkundemuseum zu besichtigen.

Auf gut ausgebauten Wegen können Sie unmittelbar die faszinierende unterirdische Zauberwelt der Tropfsteinhöhlen kennen lernen.

([www.dechenhoehle.de](http://www.dechenhoehle.de))

Anreise: ÖPN ca. 1 Std. 30 Min., Auto ca. 26 Min.

## ***Museen Burg Altena - Ritter, Schmiede, Wandersleut´***

In malerischer Lage, hoch über der alten Drahtzieherstadt an der Lenne, thront eine der schönsten Höhenburgen Deutschlands. Der ab dem 12. Jahrhundert errichtete Wehrbau lässt das Herz jedes Ritter- und Burgenromantikers höher schlagen. Ihre internationale Bekanntheit verdankt die Burg Altena der ersten ständigen Jugendherberge der Welt, die hier 1912 eingeweiht wurde.

Sie ist als Museum Weltjugendherberge noch im Originalzustand erhalten. Hauptmuseum auf der Burg ist das Museum der Grafschaft Mark. Der Spannungsbogen der Ausstellung reicht von der geologischen Frühgeschichte über das Mittelalter, die Frühe Neuzeit und das Industriezeitalter bis in die Gegenwart. Üppige Inszenierungen lassen die Besucher teilhaben an den Kämpfen, Jagden und Tafelfreuden der Ritter und Adligen, sie erfahren viel über das Leben der Bauern und Handwerker. Die Kombikarte ist zugleich Eintrittskarte für das Deutsche Drahtmuseum.

([www.burg-altena.maerkischer-kreis.de](http://www.burg-altena.maerkischer-kreis.de))

Anreise: ÖPN ca. 1 Std. 30 Min. + ca. 25 Min. Fußweg, Auto ca. 30 Min.